

Wieser

IRAK



ORIENT
ERLESEN

ORIENT ERLESEN | HERAUSGEGEBEN VON WALTER M. WEISS

ORIENT ERLESEN

IRAK

Herausgegeben

von

Walter M. Weiss

Wieser Verlag

Ante Scriptum

Vor nun schon fast sechs Jahren hat der Wieser Verlag mit der Herausgabe der ersten Bände der Reihe EUROPA ERLESEN eine Aufsehen erregende editorische Initiative gestartet. Dank des Engagements der Buchhändler/innen und der Entdeckerlust ihrer rapide gewachsenen Leserschaft umfasst diese Reihe heute bereits über sechzig Titel und hat sich in den Herzen bibliophiler Weltbummler und auf dem Markt einen festen Platz erobert. Von diesem Erfolg ermutigt, und überzeugt, dass Neugier und Treue ihrer Liebhaber mittlerweile noch weniger Grenzen kennen, haben wir uns entschlossen, dieser »Mutter aller Reise-Anthologien« eine Tochter – oder besser: Zwillingsschwester – beizugesellen. Deren Name: ORIENT ERLESEN. Zwei Gründe für diese Erweiterung und Ergänzung sind zuvorderst zu nennen: Der eine, aktuelle liegt in dem über die letzten Jahre stetig – und nach dem 11. September beziehungsweise Irak-Krieg zusätzlich dramatisch – gestiegenen Interesse Europas an den Zuständen und Vorgängen in Nordafrika, Vorder- und Zentralasien.

Der zweite, grundsätzlichere liegt in der fatalen Beeinflussung unserer öffentlichen Meinung von jenen islamisch geprägten Regionen durch politische Aktualitäten und jahrhundertealte Klischees. »Der Westen und der Islam, diese beiden abstrakten Gebilde«, schreibt der Spanier Juan Goytisolo als einer der wortgewandtesten Mittler zwischen Orient und Okzident, »stützen sich

Wieser Verlag
A-9020 Klagenfurt/Celovec, Ebentaler Straße 34b
Telefon: +43(0)46337036 Fax: +43(0)46337635
office@wieser-verlag.com
www.wieser-verlag.com

•
Der Verlag dankt den Inhabern der Rechte für die Genehmigung zum Abdruck der Texte. Für einige Texte waren die Inhaber der Rechte leider nicht zu ermitteln; Rechteinhaber dieser Texte werden gebeten, sich an den Verlag zu wenden.

Einige Texte wurden in sich gekürzt, die Titel zum Teil vom Herausgeber gewählt. Auf die Verwendung diakritischer Zeichen wurde aus Gründen der Vereinheitlichung und leichteren Lesbarkeit verzichtet.

Copyright © dieser Ausgabe 2004 by Wieser Verlag,
Klagenfurt/Celovec
Copyright © der verschiedenen Beiträge siehe
Quellenverzeichnis
Alle Rechte dieser Ausgabe vorbehalten.
ISBN 3 85129 426 2

auf- und spiegeln sich ineinander, verstrickt in ein dialektisches Spiel ihrer Spiegelbildlichkeit. Der Islam ist die Hohlform, das Negativ Europas: Gegenstand seiner Aversion und ständige Versuchung. « Wie ließe sich dieser folgenschweren Ambivalenz und Entzweiung – wenigstens in unseren Köpfen – besser entgegenwirken, als durch die behutsame Annäherung auf literarischem Weg? Wie jene facettenreiche und allzu oft missverstandene Welt jenseits des Mittelmeers, deren Bewohner übrigens heute immerhin fast schon ein Fünftel der Menschheit bilden, besser in der gebührligen Vielschichtigkeit beleuchten?

Gemäß der Devise »die fremde Nähe entdecken« werden bei dieser Erweiterung der literarischen Landkarte die Europa mehr oder weniger »benachbarten« Gebiete zwischen Maghreb und Levante sowie dem Schwarzen und Kaspischen Meer im Zentrum der Aufmerksamkeit stehen. Und zwar sowohl die vielbereisten Knotenpunkte der (Literatur-) Geschichte von Istanbul über Jerusalem, Kairo und Alexandria bis Algier, Tanger und Cordoba, als auch die legendären Kulturlandschaften wie etwa Kleinasien, der Sinai oder Libanon. Darüberhinaus werden sich Bände freilich auch entfernteren Orten und Gegenden zwischen Sanaa und Samarkand, Udaipur und Timbuktu widmen. Die Auswahl der drei ersten Titel, nämlich IRAN, MARRAKESCH und LUXOR/ASSUAN, möge als programmatisches Signal für die künftige geographische und kulturelle Bandbreite verstanden sein.

Dem Engagement des Verlags und des Herausgebers für die neue Reihe liegt jedenfalls der tief empfundene Wunsch zugrunde, der von den Medien allzu häufig praktizierten Vereinfachung und Schwarzweißmalerei entgegenzutreten und zur Vermittlung zwischen den in der fast 1400-jährigen gemeinsamen Geschichte immer wieder und gerade auch heute als viel zu gegensätzlich beschriebenen Glaubens-, Geistes- und Alltagswelten des Morgen- und des Abendlandes beizutragen

Walter M. Weiss

Inhalt

Thor Heyerdahl

Im Garten Eden

21

Alfred Diwersy & Gisela Wand

Verwünschenes Paradies

23

Thor Heyerdahl

Land Ali Babas, Sindbads und der Bibel

25

Raoul Schrott

Das Zweistromland

29

Alfred Diwersy & Gisela Wand

Ur in Chaldäa

33

Thor Heyerdahl

Wo Abrahams Wiege stand

37

Raoul Schrott

Der König von Uruk

40

Peter Huchel

Der Holunder öffnet die Monde

42

Raoul Schrott <i>Die sumerischen Kurzepen</i> 44	Anonym <i>Klagelied des gefangenen Psalmisten</i> 66
Genesis <i>Biblische Sprachverwirrung</i> 47	Nicholas Guild <i>Die Assyrer erobern Babylon</i> 67
Wilhelm König <i>Kultstätte Zikurat</i> 48	Badr Shakir As-Sayyab <i>Ist dies meine Stadt?</i> 70
Raoul Schrott <i>Die Entdeckung des Gilgamesh-Epos</i> 50	Renate Gut <i>Ninive</i> 71
Henrietta Mc Call <i>Gilgamesh und die Sintflut</i> 53	Max von Oppenheim <i>Die Assyrer</i> 74
Robert Koldewey <i>Der Lauf des Wassers und der Zeiten</i> 56	Austen Henry Layard <i>Erste Grabungen in Nimrud</i> 78
Austen Henry Layard <i>Gänzlich anders als Ionien oder Baalbek</i> 60	Hans Peter Hohn <i>Drohende Touristenflut</i> 80
Leonhart Rauwolff <i>Von Altbabylon, der Hauptstadt Chaldea</i> 61	Amin Maalouf <i>Ktesiphon, die Wiege des Manichäismus</i> 83
Hans Peter Hohn <i>Babylons Ruinen</i> 64	C. H. J. Maliepard <i>Von Nestorianern, Jakobiten, Assyrern und Juden</i> 88

Anonym
Das Verhältnis zu den Muslimen
91

Agnes Gabriel-Kummer
Aus der Wüste in die Stadt
93

Leonhart Rauwolff
Von der namhaftesten Stadt Bagdad
97

Dschafar al-Mansur
Hauptumschlagplatz der Welt
99

Max von Oppenheim
Blütezeit Bagdads
100

André Clot
Die wohlhabendste Stadt der Welt
103

Wolfgang Günter Lerch
Ein Hort des Geistes
106

Heinz Halm
Die Wissenschaften der Alten
108

Anonym
Der Kalif und der Alte
110

Geschichten aus 1001 Nacht
Harun, die Sklavin und der Kadi
112

Abu Nuwas
Auf den Chalifen Harun er-Reschîd.
116

Erdmute Heller & Hassouna Mosbahi
Die Liebesorgien am Hof der Abbasiden
117

André Clot
Leben in Bagdad
122

Marco Polo
Die Eroberung von Baudac
126

Carsten Niebuhr
Bagdad? Enttäuschend!
128

Hans Peter Hohn
Sommernacht am Tigris
130

Abu Nuwas
Lob dem Weine
133

Mona Yahia
Im Souk al-Hamidiyah
134

Huda al-Hilali
Feilschen im Basar
138

Carsten Niebuhr
Vademecum für Wüstenreisende
142

Arthur von Gwinner
Die Bagdadbahn wird gebaut
144

Hans Peter Hohn
Die Goldene Moschee von Kadhamia
146

C. H. J. Maliepaard
Kerbela, die heilige Stadt
150

Carsten Niebuhr
In Mesched Ali alias Nedjef
155

Hans Peter Hohn
Kufa
158

Lothar Stein
Begegnung mit Zigeunern
162

C. H. J. Maliepaard
Der ewige Kreislauf
164

Amin Maalouf
Tanzen auf dem Tigris
168

Ottp Jastrow
Handelsgeschäfte
169

Leonhart Rauwolff
In der Provinz der Curter
171

C. H. J. Maliepaard
Bedrückende kurdische Gastlichkeit
173

Hans Hauser
Fragwürdige Interessen
174

Sargon Boulus
Ein Tag in Kirkuk
177

Hans Hauser
Die Kurden und das Öl
178

Peter Faecke
Kurdistan zwischen den Kriegen
181

Eduard Sachau
Die Schönheit Mosuls
183

C. H. J. Maliepaard <i>Erbil</i> 184	C. H. J. Maliepaard <i>Zukunftsvisionen</i> 209
Agnes Gabriel-Kummer <i>Bagdad – Basra per Schiff</i> 186	George Tabori <i>Zermürbung</i> 212
Hariri <i>Basras Ruhm</i> 191	C. H. J. Maliepaard <i>Die Ölstation</i> 215
Wolfgang Günther Lerch <i>Basra einst und heute</i> 193	Mona Yahia <i>Revolutionen</i> 217
Alfred Diwersy & Gisela Wand <i>Basra und der Shatt al-Arab</i> 195	Khalid al-Maaly <i>Alltagsleben</i> 224
F. F. Talysin <i>Bei den Perlenfischern am Golf</i> 197	Peter Faecke <i>Republik der Angst</i> 225
Lothar Stein <i>Die Sekte der Mandäer</i> 199	George Tabori <i>Flucht</i> 228
F. F. Talysin <i>Von Amara in die Sümpfe</i> 201	Khalid al-Maaly <i>Im Haus der Führers</i> 233
Thor Heyerdahl <i>Bei den Mad'an</i> 204	Abdulwahab Al-Bayyati <i>Lied für meinen Sohn Ali</i> 234

Badr Shakir as-Sayyab
Weil ich fremd bin
235

Peter Faecke
Saddams Allgegenwart
236

Dževad Karahasan
Rote rohe Hände
239

Michael Lüders
Herzlich willkommen
242

Fadhil al-Azzawi
Fragen
244

Peter Faecke
Bagdad 1933
244

Mona Yahia
Blick durch die Scheibe
248

Abu Nuwas
Trinklied
251

Abdul Kader el Janaby
Was für ein Moment ist das
252

Michael Lüders
Pech gehabt
253

Huda al-Hilali
Sehnsucht
255

Michael Lüders
Ich will bleiben
259

Mahdi Issa al-Saqr
Rückkehrerin
262

Dževad Karahasan
Mit der Welt vereint
265

Sargon Boulus
Ein Henker
268

Quellenverzeichnis
269